

Forum Hamburger Straffälligenhilfe e.V.

Gemeinnütziger Verband der Träger der Straffälligenhilfe in Hamburg



Hamburg, im April 2009

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hamburgs Koalitionssenat schafft erkennbar neue Grundlagen für die Integration und Resozialisierung.

- Ein neues Strafvollzugsgesetz wird noch im April in der Bürgerschaft beschlossen.
- Die Sozialtherapie ist als selbstständige Anstalt wieder eingerichtet.
- Hamburg beteiligt sich an der Bundesratsinitiative zur Stärkung der Täterverantwortung.
- Eine unabhängige Fachkommission zur Optimierung der Resozialisierung in Hamburg hat ihre Arbeit aufgenommen.

Das **Forum Hamburger Straffälligenhilfe** begleitet und unterstützt diese Entwicklung aktiv und lädt Sie ein,

**am Dienstag, den 5. Mai 2009 um 18.00 Uhr,
in den Plenarsaal des Hanseatischen Oberlandesgerichts Hamburg**

zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zu folgenden Themen

Antigewalt- und Kompetenztraining (AKT)

- **Herr Wilfried Wilkens**, Antigewalttrainer, stellt Inhalte und Praxis des AKT vor,
- **Frau Bärbel Bongartz**, Diplom-Kriminologin und Dozentin an der Hochschule für angewandte Wissenschaften, hat das Antigewalt- und Kompetenztraining für erwachsene Männer wissenschaftlich untersucht und stellt die Ergebnisse in dem Vortrag „ Zur Präventivwirkung tatkonfrontativer Konzepte in der Straffälligenhilfe“ vor.

Nutzung des Internetauftritts des FORUM als Arbeitshilfe für die/den Reso-Helfer/in im und außerhalb des Vollzuges unter www.forum-straffaelligenhilfe-hh.de

- **Frau Maïke Nadolny**, Betriebsleiterin Lernbüro in der Teilanstalt für Frauen auf Hahnöfersand berichtet über die Erstellung in der JVA und erklärt die Handhabung in der Praxis.

Dietrich Mett
-Vorsitzender-

Der Eintritt ist frei, Gäste sind herzlich willkommen. Im Anschluss haben wir einen kleinen Imbiss vorbereitet, weshalb wir um **Anmeldung bis zum 28.04.2009** bitten.

FORUM Hamburger Straffälligenhilfe e.V.

Eingetragen beim Amtsgericht Hamburg im Vereinsregister 18624
Vorläufiger Sitz des Vereins c/o Hamburger Fürsorgeverein von 1948 e.V.
Max-Brauer-Allee 138, 22765 Hamburg – Tel 040 / 300 33 75 – 14, Fax 040 / 300 33 75 – 28,

www.forum-straffaelligenhilfe-hh.de
E-Mail info@forum-straffaelligenhilfe-hh.de